

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	14805
		DK5 DK5-GK	5838 5840
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Lurup-Ost
Bearbeitung	BRG	Biotop-Nr. alt	206 96
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	31.07.2007
Anzahl Abschnitte	10	Fläche / Länge [m²/m]	2904,116
		Breite (lineare Abb.) [m]	8

Gesetzlicher Schutz	_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	6 Wertvoll
– Alter	6 Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	5 Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	6 Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5 Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Entlang der Bahndammböschungen haben sich weitgehend dichte Gehölzriegel aus vornehmlich Stiel-Eichen mit Stammdurchmesser bis zu 0,7 m entwickelt, die mit Hänge-Birke, Feld-, Berg- und Spitz-Ahorn sowie Hainbuche und vereinzelt auch Robinie durchsetzt sind.

In der zweiten Baumschicht, die fließend in die Strauchschicht übergeht, herrschen Weißdorn, Schwarzer Holunder, Hainbuche, nachwachsender Spitz- und Berg-Ahorn, Haselnuß sowie Späte Traubenkirsche vor. Am Böschungsfuß und auf den lichterem Gehölzabschnitten haben sich Gras- und Krautfluren aus Giersch und Wiesen-Knäuelgras etabliert, die mit Kleinblütigem Springkraut, Weidelgras, Gewöhnlichem Wurmfarne, Brennnessel, Kanadischer Goldrute u.a. durchsetzt sind. Auf sehr steilen Bereichen der Böschungen fehlt die Krautschicht zum Teil.

Südlich der Lampéstraße wurde ein Großteil der Strauch-Baumhecke durch den Bau einer Lärmschutzwand entfernt. Die verbliebenen Gehölzstreifen sind tendenziell lückiger. Der Anteil der Hänge-Birke und Hainbuche ist in diesen Abschnitten etwas höher, der der Stiel-Eiche niedriger. In der Strauchschicht hat sich zudem Zitter-Pappel ausgebreitet.

Auch östlich des Richtbornweges wurde der Gehölzriegel westlich der Bahngleise vollständig entfernt. Die Strauch-Baumhecke am östlichen Bahndamm setzt sich neben der Stiel-Eiche vermehrt aus Berg-Ahorn und älteren Robinien zusammen. Der breite Gehölzstreifen weist zudem eine dichte Strauchschicht aus dominierendem Weißdorn auf.

Nördlich der Fangdieckstraße, wo ein Teilabschnitt infolge einer Baustelle weichen musste, bestimmen v.a. im mittleren Abschnitt Stiel-Eichen und Hänge-Birken das Aussehen. Im Osten und Westen sind die Bestände lichter und werden vornehmlich von Hänge-Birke, Silber-Pappel, Zitter-Pappel und Sal-Weide bestimmt. Vereinzelt hat sich nur ein dichtes Brombeergebüsch auf der Bahndammböschung ausgebreitet.

Die durch den Bau der Lärmschutzwand entfernten Gehölzstreifen wurden stellenweise mit jungen Bäumen und Sträuchern neu bepflanzt.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	HHM	Strauch-Baumhecke (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Bahndämme auf dem nordöstlichen Teil der Grundkarte		
Nachbarnutzung/en	Bahngleise, Straßen, Einzelhausbebauung, Reihenhausbauung, Gewerbe		
Rechtswert (X)	559268	Hochwert (Y)	5939408
Bezirk	Eimsbüttel	Naturraum	Geestplatten westlich der Alster (696.01)
Stadtteil (OT-Nr.)	Eidelstedt (320)	Gemarkung	Eidelstedt (305)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	14805
			DK5 DK5-GK	5838 5840
			DK5 - Name	Lurup-Ost
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	206 96
Bearbeitung	BRG	Kopie	Nein	31.07.2007
Räumliche Abbildung	Linie		Kartierung	31.07.2007
Anzahl Abschnitte	10		Fläche / Länge [m²/m]	2904,116
			Breite (lineare Abb.) [m]	8

Räumliche Lage

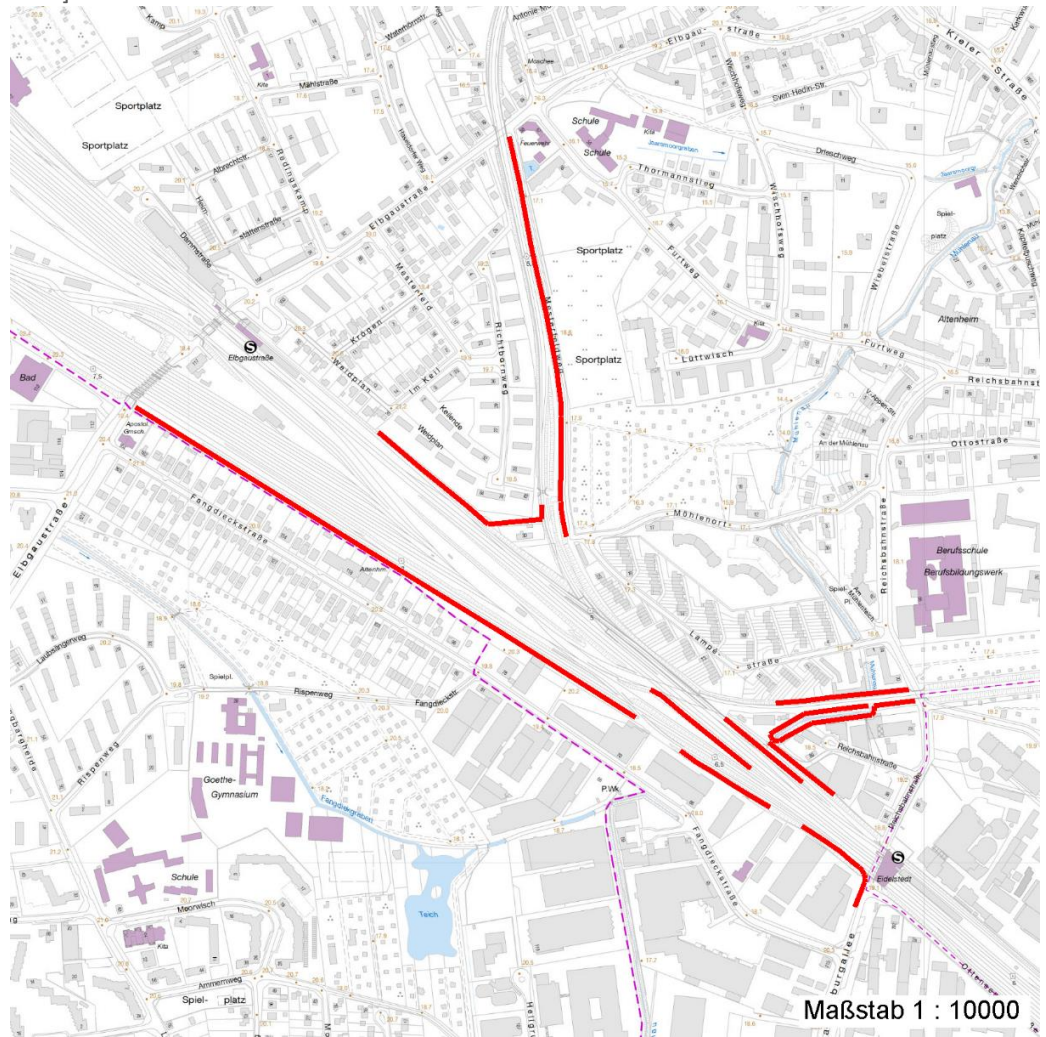
Digitaler Grünplan **Hafengesamtgebiet** **Ramsargebiet** **EG-Vogelschutzgeb.**

Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG **Biosphärenreservat** **Nationalpark**

FFH-GEBIET

Wasserschutzgebiet Eidelstedt/Stellingen [3 / Anteil: 51%], Planungsraum Stellingen-Süd (geplant) [3 / Anteil: 49%]

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
14805	103073	5838	537	31.08.2016	N	5840	96
14805	14804	5838	171	07.07.1999	<	5840	17

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	14805	
			DK5 DK5-GK	5838	5840
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Lurup-Ost	
Bearbeitung	BRG	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	206 96
Räumliche Abbildung	Linie		Kartierung	31.07.2007	
Anzahl Abschnitte	10		Fläche / Länge [m²/m]	2904,116	
			Breite (lineare Abb.) [m]	8	

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
16360	0	5838_206_310707_1.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Lärmbelastung durch Bahn (AKN) und Straße, Müllablagerungen, Eutrophierung durch Hunde, Trampelpfade
Wertgesichtspunkte	Bedeutung für den Biotopverbund Z.T. wertvoller Altbaumbestand Dichte Gehölzbestände aus überwiegend heimischen Arten und älteren Stiel-Eichen, die als Vernetzungsbiotope von besonderer Bedeutung sind. Wichtige ökologische Ausgleichsfläche
zoologisch bedeutsame Strukturen	Z.T. dichte Gehölzstrukturen
Bedeutung für Tiergruppe	Heckenbrütende Vögel Insekten, allgemein
Maßnahmen	Erhaltung des Biotops und der altbäume Natürliche Entwicklung (Sukzession) zulassen

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	14805
		DK5 DK5-GK	5838 5840
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Lurup-Ost
Bearbeitung	BRG	Biotop-Nr. alt	206 96
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	31.07.2007
Anzahl Abschnitte	10	Fläche / Länge [m²/m]	2904,116
		Breite (lineare Abb.) [m]	8

Foto

Fotodatei 5838_206_310707_1.JPG
Bildbeschreibung Dichter Gehölzstreifen am Bahndamm

Fotodatei
Bildbeschreibung

Aufnahmerichtung

Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biototyp	Strauch-Baumhecke (2000)	Biototyp	HHM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	14805
		DK5 DK5-GK	5838 5840
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Lurup-Ost
Bearbeitung	BRG	Biotop-Nr. alt	206 96
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	31.07.2007
Anzahl Abschnitte	10	Fläche / Länge [m²/m]	2904,116
		Breite (lineare Abb.) [m]	8

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Relief	steile Bahndammböschungen
Neigung - Gelände	N6 - steil (>36 %)
Ausrichtung	V - Verschiedene
Belichtung	7 - halbsonnig
Luft	keine Besonderheiten
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	95 %
2. Baumschicht	60 %
Strauchschicht	30 %
1. Krautschicht	60 %

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,2
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	5,1
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,3
	Reaktion	neutral	7,1
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,2
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	3,5
	Wechselfeuchteanzeiger		2
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	z		-														
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	z		-														
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	z		-														
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	h		-														
Aesculus hippocastanum (Gewöhnliche Rosskastanie)	7	w		-														
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	w		-														
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		-														
Convolvulus arvensis (Acker-Winde)	7	z		-														
Corylus avellana (Haselnuss)	7	z		-														
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	h		-														
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z		-														
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	z		-														
Equisetum arvense (Acker-Schachtelhalm)	7	w		-														
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	w		-														

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	14805	
			DK5 DK5-GK	5838	5840
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Lurup-Ost	
Bearbeitung	BRG	Kopie	Biotop-Nr. alt	206	96
Räumliche Abbildung	Linie	Nein	Kartierung	31.07.2007	
Anzahl Abschnitte	10		Fläche / Länge [m²/m]	2904,116	
			Breite (lineare Abb.) [m]	8	

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7	w		-														
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	w		-														
Hedera helix (Efeu)	7	z		-														
Heraclium sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	w		-														
Humulus lupulus (Hopfen)	7	w		-														
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	w		-														
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	z		-														
Ligustrum vulgare (Gemeiner Liguster)	7	w		-														
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	z		-														
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w		-														
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w		-														
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	z		-														
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	d		-														
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w		-														
Robinia pseudoacacia (Robinie)	7	z		-														
Rosa spec. (Rose)	7	w		-														
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	z		-														
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		-														
Solidago canadensis (Kanadische Goldrute)	7	z		-														
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	z		-														
Anzahl Rote Liste Arten																		
Anzahl Arten													34					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland